

Fach-Nr.	Dozent/in	Art	Zahl Teiln.	SWS CP	Prüfungs- relevanz	Termin	Raum
----------	-----------	-----	----------------	-----------	-----------------------	--------	------

Master-Studiengang Gesundheitsfördernde Soziale Arbeit

M1 Disziplin Soziale Arbeit

M4.01.1.1.1	Witteriede, Heinz	S	2	Modulprü- fung	Di 10:00 - 11:30, woch	109
--------------------	--------------------------	----------	----------	---------------------------	-------------------------------	------------

Gesundheitsbezogene Soziale Arbeit: Grundlagen, Einordnung, Arbeitsfelder

In der Sozialen Arbeit hat die Einsicht in die Koppelung von sozialen und gesundheitlichen Problemen zu Beginn des 20. Jhrd. zu einer verstärkten Entwicklung der gesundheitsfürsorgerischen Arbeit mit sozial benachteiligten und/ oder individuell beeinträchtigten Menschen geführt (vgl. Homfeldt, Sting, 2006). Im Ergebnis sind bereits in ihrer frühen Professionalisierungsphase entsprechende Kompetenzen, nicht nur in kompensatorischer, sondern ebenso in fördernder und aktivierender Hinsicht (vgl. Franzkowiak, 2011) ausgebildet worden. Die jüngeren Anstrengungen um eine Schärfung des gesundheitsbezogenen Profils der Sozialen Arbeit lassen sich auch als Bemühungen verstehen, an diese zwischenzeitlich aus dem Fokus geratene Entwicklung anzuschließen, wie auch auf neuere Anforderungen angemessen zu antworten. In dieser Vorlesung wird in die Grundlagen einer Gesundheitsbezogenen Sozialen Arbeit eingeführt, ihre Stellung im Kontext von Gesundheitsförderung und Prävention herausgearbeitet und exemplarisch Schule als ein bedeutsamer Arbeitskontext ausführlicher thematisiert.